Reformierte Kirche Oftringen

april news

Informationen aus Ihrer Kirchgemeinde | www.kirche-oftringen.ch | April 2023

Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende.

Römer 14, 9

Monatslosung

Gott hilft uns das Kreuz zu tragen

«Eine Legende aus dem Mittelalter berichtet, wie Gott einmal Erbarmen hatte mit einem Menschen, der sich über sein schweres Kreuz beklagte. Er führte ihn in einen Raum, wo alle Kreuze der Menschen aufgestellt waren und sagte zu ihm: «Wähle!» Der Mensch machte sich auf die Suche. Da sah er ein ganz Dünnes, aber dafür war es länger und grösser. Er sah ein kleines, aber als er es aufheben wollte, war es schwer wir Blei. Dann sah er eins, das ihm gefiel und er legte es auf seine Schultern. Doch da merkte er, wie das Kreuz gerade an der Stelle, wo es auf der Schulter auflag, eine scharfe Spitze hatte, die ihm wie ein Dorn ins Fleisch drang. So hatte jedes Kreuz etwas Unangenehmes. Und als er alle Kreuze durchgesehen hatte, hatte er immer noch nichts Passendes gefunden.

Dann entdeckte er eins, das ihm gefiel. Er hatte es wohl übersehen, so versteckt stand es da. Es war nicht zu schwer, nicht zu leicht, so richtig handlich, wie geschaffen für ihn. Dieses Kreuz wollte er in Zukunft tragen. Aber als er näher hinschaute, da merkte er, dass es sein Kreuz war, das er bisher getragen hatte. Er nahm es dankbar und klagte nicht mehr, dass sein Kreuz zu schwer für ihn sei.»

«Das Kreuz auf sich nehmen kann für einem heissen: Gesundheitliche Einschränkungen oder unangenehmes Schicksal bis zu nicht-mehr-weiter-wissen, immer wieder neu akzeptieren lernen.»

«Das Kreuz ist der ultimative Beweis einer bedingungslosen Liebe Gottes an die Menschheit. Für mich heisst dies Vergebung aller meiner Sünden und neues Leben. Das Alte ist vergangen und alles ist neu geworden.»

«Jesus, der sündlose Sohn Gottes, hat die ganze Sünden- und Schuldenlast der von Gott abgefallenen, verlorenen Menschheit und jedes einzelnen Menschen auf sich genommen.»

«Das Kreuz öffnet mir die Tür für einen Lebensstil, der nicht mehr aus meiner Leistung, sondern aus der unerschöpflichen Gnade Gottes schöpft. Das Kreuz befreit mich vom Stress, dass ich beweisen muss, wie toll ich bin. Dieser Versuch ist zum Scheitern verurteilt.»

«Sein Kreuz auf sich zu nehmen, bedeutet nicht, irgendeine Belastung zu erdulden oder mit unfreiwilligen Problemen beladen zu sein. Sein Kreuz auf sich zu nehmen heisst, sich vorbehaltlos in die Hand Christi zu begeben und an seinem Tod teilzuhaben.»

«Gott legt uns eine Last, ein Kreuz auf, aber er hilft uns auch es zu tragen.»

«Das Kreuz sagt mir: ER, Jesus, hat mich trotz meiner Fehler und meiner Sünden unendlich geliebt – so sehr, dass er sogar sein Leben für mich gab! Er hat alles für mich, für dich, für Sie, für uns bezahlt!»

Statements von Seniorinnen und Senioren, was ihnen einerseits persönlich bedeutet das Kreuz auf sich zu nehmen und andererseits, dass Jesus das Kreuz auf sich genommen hat.

Chele-Zmettag: Foodwaste-Bankett

Jeden Tag werden viele Lebensmittel weggeworfen, die eigentlich noch essbar sind. Das wären zum Beispiel Lebensmittel in der Landwirtschaft, die nicht den Normen für den Verkauf entsprechen, im Restaurant, wenn Reste entsorgt werden oder im Haushalt, wir mehr kaufen, als wir benötigen.

Lebensmittel retten

Uns ist die Schöpfung ein wichtiges Anliegen. Gott hat uns beauftragt, sie zu bewahren. In vielen Gesprächen, wie wir praktisch unser Leben nachhaltig gestalten können, ist die Idee entstanden, ein Foodwaste-Bankett zu veranstalten. Wir retten Lebensmittel!

Chele-Zmettag

Am Samstagabend holen wir an verschiedenen Stellen Lebensmittel ab, die nicht mehr verkauft werden können, aber noch gut sind. Mit diesen werden wir ein Chele-Zmettag kochen. So können wir alle etwas gegen Foodwaste beitragen.
Was gibt es zu essen? Das wird eine Überraschung. Mit den erhaltenen Lebensmittel wird entschieden, was es gibt. Damit ein ganzes Menü entsteht, werden wir Passendes dazukaufen.

Die Kollekte ist zur Deckung der Kosten gedacht. Mit dem, was darüber hinaus geht, organisieren wir ein Dankeschön für alle beteiligten Läden und ihre Mitarbeiter:innen.

Helfer:innen benötigt

Noch sind wir zu zweit und suchen noch helfende Hände. Sei es zur Abholung von Essen oder Mithelfen beim Kochen, aufstellen, abwaschen oder abräumen. Melde dich bei Kevin Hirt hirtkevin@gmail.com oder 079 725 76 63. Spass garantiert!

Kevin Hirt und Claudia Schürch

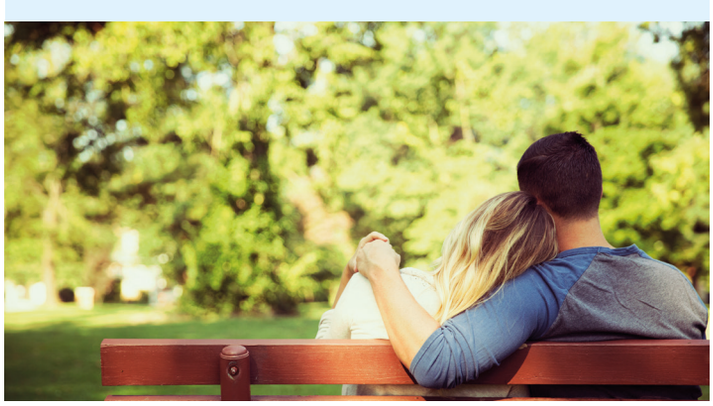
Sonntag, 30. April 2023, 11.30 Uhr, Untergeschoss der Kirche

ausblick

Paarleben

Der Alltag kann an unseren Beziehungen nagen. Wir wollen kurz innehalten, zusammen auf einem «Fyrobigbänkli» Platz nehmen und über das gemeinsame Leben nachdenken. Dabei soll die Dankbarkeit darüber Raum erhalten und für die Zukunft ermutigen und stärken.
Feiner Fingerfood steht bereit.
Anmeldung unter: paarleben@kirche-oftringen.ch oder 077 429 72 44

Samstag, 6. Mai 2023, 19.30 Uhr, Pfarrhausgarten



Statistik 2022

Ende 2022 hatte die Kirchgemeinde 2620 Mitglieder. Es gab 6 Taufen und 3 Segnungen. 24 junge Männer und Frauen wurden konfirmiert, zwei Paare getraut (nur Trauungen gezählt, die in der Kirche Oftringen stattfanden) und 39 Personen wurden kirchlich beigesetzt.
Es gab 5 Eintritte und 81 Austritte. Über 200 freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich in unserer Kirchgemeinde.

Unsere App
Sei informiert & vernetze dich mit anderen.

Tanz und Gebet

«Wir wollen Gott in der Bewegung begegnen und uns gemeinsam über seine Nähe und Liebe freuen. Mal bewegen wir Gebetsanliegen, mal experimentieren wir prophetisch.»
Salome Schläfli
Diese Treffen bieten einen geschützten Rahmen, um Tanz als Gebetsform zu entdecken und zu üben. Jeder und jede ist willkommen!
Samstag, 1. April, 10.00 Uhr in der Kirche

Gesellschaftsspiele

60+ Nachmittag

Neben der Freude können auch bei älteren Menschen noch weitere wichtige Emotionen ausgelöst und Funktionen gestärkt werden. Das Durchführen von Spielen regt die Kreativität und Fantasie an, gibt neue Denkanstöße und schafft dadurch Freiräume im Kopf. Somit läuft das Gehirn beim Spielen zu Hochformen auf. Das liegt daran, dass sich beim Denken, Überlegen oder Rätseln viele Gehirnzellen neu vernetzen können. Dadurch wird das Gehirn gefördert.

Wer möchte, kann sein Lieblingsspiel mitbringen und andere begeistern. Neues entdecken ist immer bereichernd und spannend.

Neben der Freude kommen an diesem Nachmittag der geistliche Input, passend zur Passionszeit, die Gemeinschaft und das Zvieri nicht zu kurz.

Wer gerne abgeholt werden möchte, melde sich am Montagmorgen bis 11.30 Uhr bei Sozialdiakonin Judith Schreyger Tel. 062 797 63 33.
Dienstag, 11. April, 14.30 Uhr im Bistro

Die Kirche ist von Mo-Fr und So tagsüber für Sie offen.
Herzlich willkommen!

Karfreitag

Gottesdienst

In Jesus durchlitt Gott tieftes Leid, Schmerz und Einsamkeit. Am Kreuz geschah ein Tod aus Liebe, um Frieden zu schaffen.
Musik und Liedvorträgen des Singprojektchors unter der Leitung von Michael Feiler bereichern den Gottesdienst an diesem hohen Feiertag. Beim Abendmahl erinnern wir uns: Lyb Christi, für **mi** broche. S'Bluet vo Jesus, für **mi** vergosse.
Karfreitag, 7. April, 10.00 Uhr in der Kirche

Kurs «Letzte Hilfe»

Erste Hilfe nach Unfällen zu leisten, wird in unserer Gesellschaft als eine selbstverständliche Aufgabe angesehen.
Doch wie helfen wir Menschen, deren Lebensende gekommen ist?
Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist verloren gegangen.
Der Kurs „Letzte Hilfe" ist ein Angebot für alle, die mehr darüber wissen möchten, was sie für einen Mitmenschen am Ende des Lebens tun können.
Der Kurs vermittelt Basiswissen zu Fragen wie: Was passiert beim Sterben? Wann beginnt es? Wie kann man als Laie unterstützen und begleiten? Wo bekommt man Hilfe?

Der eintägige Kurs beinhaltet vier Themenschwerpunkte:
1. Sterben ist ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und Entscheiden
3. Körperliche, psychische, soziale und existentielle Nöte lindern
4. Abschied nehmen

Infos

Dauer des Kurses:
6 Stunden, inklusiv Pausen

Mittagessen: Bitte Picknick mitnehmen; Getränke/Kaffee stehen zur Verfügung

Kursleitung

Pfr. Hans Erni,
Seelsorger
Simone Scherer
Ärztin, spezialisiert auf Palliative Care

LETZTE HILFE

Kontakt und Anmeldung

Reformierte Kirchgemeinde Oftringen
Judith Schreyger, Sozialdiakonin, Kirchstrasse 11, 4665 Oftringen,
Tel. 062 797 63 33,
judith.schreyger@kirche-oftringen.ch

Anmeldungen bis 15. April 2023

Kurskosten: werden von der reformierten Kirchgemeinde Oftringen und der reformierten Landeskirche getragen.

Samstag, 22. April, 10.00 – 16.00 Uhr, Untergeschoss der Kirche

Reformierte Kirche Oftringen

Agenda

www.kirche-oftringen.ch

Gottesdienste

Palmsonntag, 2. April

10.00 Uhr	**Gottesdienst** Mit SD David Bhend Konfirmation
10.00 Uhr	**Gottesdienst im Alterszentrum Lindenhof** Mit Margrit Schenk

Karfreitag, 7. April

10.00 Uhr	**Gottesdienst** Mit Pfrn. Ursula Reichenbach mit Projektchor von Michael Feiler Abendmahl

Ostern, 9. April

10.00 Uhr	**Gottesdienst für Gross und Chlii** Mit Pfr. Dieter Gerster Abendmahl

Sonntag, 16. April

10.00 Uhr	**Gottesdienst** Mit Pfrn. Ursula Reichenbach Familiengottesdienst zum Abschluss der Ferie Dehei Woche

Sonntag, 23. April

10.00 Uhr	**Gottesdienst** Mit Vikarin Sarah Roos mit Band Kinderprogramm (s. Homepage)

Sonntag, 30. April

10.00 Uhr	**Gottesdienst** Mit Pfr. Dieter Gerster mit Band Kinderprogramm (s. Homepage)
11.30 Uhr	**Chele-Zmettag**
19.00 Uhr	**@ults-Gottesdienst**

Erwachsene

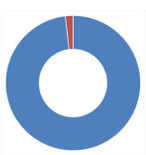
Secondhand-Shop	montags, 14.00 - 16.30 Uhr dienstags, 9.00 - 11.00 Uhr freitags, 14.00 - 16.30 Uhr im "Spiis und Gwand", Obere Hauptstrasse 2
Tanz und Gebet	Samstag, 1. April, 10.00 Uhr in der Kirche
Fit im Kopf - mentales Training	Montag, 3. und 24. April, 15.30 - 17.30 Uhr im Untergeschoss der Kirche
Missions-Strickgruppe	Dienstag, 4. und 18. April, 14.00 – 16.00 Uhr im Pfarrhaus vis-à-vis Kirche
Krabbelgruppe	Montag, 3. und 17. April, 15.00-17.00 Uhr im Untergeschoss der Kirche
Offene Kleingruppe	Dienstag, 18. April, 19.30 Uhr, Pfarrhaus, vis-à-vis Kirche
Zämesyy- neues Miteinander	Freitag, 28. April, 19.00 Uhr im Pfarrhaus, vis-à-vis
Alterszentrum Lindenhof	Freitag, 7., 14., 21. und 28. April, 10.15 Uhr im Raum der Stille
Abendgebet	freitags, 17.00 Uhr im Sitzungszimmer

Kinder, Jugend

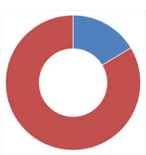
Jungschar	Jeweils am Samstagnachmittag beim Cevi-Huus, siehe cevi-huus.ch
Jugend	@life-Gruppe: Mittwoch, 5. und 26. April, 20.00 Uhr im Untergeschoss der Kirche

Spenden / Kollekten

Verein kirchliche Gemeindearbeit



Fehlend bis Ende Januar 2023:
680.–



Fehlend bis Ende Jahr 2023:
183'980.–

Kollekte Januar 2023
01. Jan.: **Fr. 484.00**
Schweiz. Bibelgesellschaft, Biel
15. Jan.: **Fr. 809.11**
Gemeindeeigene Stellen, Oftringen
22. Jan.: **Fr. 618.68**
Vida por Bienvenido, Oftringen
29. Jan.: **Fr. 317.75**
Lepramission, Herzogenbuchsee

Herzlichen Dank!

Spenden Banküberweisung
Clientis Sparkasse Oftringen
IBAN: CH58 0642 8020 3200 9161 0
Reformierte Kirchgemeinde Oftringen, 4665 Oftringen
Spenden können in der Schweiz von den Steuern abgezogen werden.

TWINT
ohne Spendenverdankung und Steuerabzugsmöglichkeit

So erreichen Sie uns

Reformierte Kirche Oftringen,
Kirchstrasse 11, 4665 Oftringen
sekretariat@kirche-oftringen.ch

Kontakt per E-Mail
vorname.name@kirche-oftringen.ch

Sekretariat
Judith Schreyger
062 797 11 40
Präsidentin
Linda Stadtmann
076 592 91 78
Pfarramt
Dieter Gerster
062 797 80 69
Ursula Reichenbach
062 797 34 50
Sozialdiakonie
David Bhend
078 647 65 77
Judith Schreyger
062 797 63 33
Kinderarbeit
Sybil Müller
079 502 50 55
Sigristin / Gastgeberin
Monika Schwaninger
077 496 74 25
Junge Erwachsene
Evelyn und Peter Wernli
062 797 03 22
Gemeindemitarbeiterin
Sonja Neuenschwander
077 429 72 44
Spiis&Gwand
Brigitte Lindt und Rita Klöti
079 857 68 60

Impressum

Herausgeberin: | Reformierte Kirche Oftringen
Redaktion: | Judith Schreyger, 062 797 63 33, judith.schreyger@kirche-oftringen.ch
Bildnachweis: pixabay (Frontbild, Karfreitag, Chele-Zmettag, 60+, Statistik); Albrecht Fietz / photocase.de (Tanz)